

# mitten drin



## ALS JAHRGANGSBESTER

**ROTENBURG.** Es ist eine echte Erfolgsgeschichte – sowohl persönlich für Christian Friede als auch für das Jobcoaching-Team und das Team der CAFESITObar. Christian Friede hat nämlich nicht nur die Ausbildung zum Fachpraktiker Küche (Beikoch) erfolgreich absolviert – er wurde außerdem als Ausbildungsbester des Abschlussjahrgangs 2025 ausgezeichnet. Ein riesiger Erfolg für den 37-jährigen. Möglich wurde sein beruflicher Weg unter anderem durch das sogenannte Budget für Ausbildung.

Die CAFESITObar wird durch die Lebenshilfe Rotenburg-Verden betrieben. Menschen mit und ohne Beeinträchtigung arbeiten ganz selbstverständlich zusammen in einem Team. In das kam Christian Friede bereits 2017. Zunächst im Service, dann aufgrund seines großen Interesses in der Küche – immer engagiert und mit vollem Einsatz dabei. Seine Fähigkeiten waren schließlich so gut, dass man sich im Team fragte: Wie kann es für ihn weitergehen? Die Idee: Formell heraus aus dem Beschäftigungsverhältnis der Werkstatt der Lebenshilfe, hinein in eine Ausbildung. Das seit 2020 bestehende Budget für Ausbildung half an dieser Stelle weiter. Dieses soll Menschen mit Beeinträchtigung den Einstieg in eine betriebliche Ausbildung erleichtern und eine Alternative zur Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) bieten. Marco Schwandt, Teamleitung des Jobcoach-Teams der Lebenshilfe Rotenburg-Verden, nahm damals Kontakt zur Eingliederungshilfe des Landkreises Rotenburg auf, wo die Rahmenbedingungen für das Vorhaben und deren Umsetzung besprochen wurden. Der Landkreis übernahm als Maßnahmenträger die Ausbildungsvergütung und finanzierte die benötigten Fachleistungsstunden.

Und so startete Christian Friede am 1. August 2022 seine Ausbildung – und zu der gehörte neben der Praxis natürlich auch die Theorie. Heißt: Berufsschule. Die absolvierte er in Zeven, im ersten Lehrjahr an zwei Tagen die Woche, im zweiten und dritten Jahr einen Tag. Für Christian Friede, der zum Start der Ausbildung schon 17 Jahre raus aus der Schule war, ein schwerer Beginn. „Das erste halbe Jahr war sehr hart. Ich habe daran gedacht, aufzugeben“, gibt der 37-Jährige offen zu. „Ohne die Unterstützung durch das ganze Team hätte ich es nicht geschafft.“ Jobcoach Sandra Ropers, Ausbilder Roman Pinnisch, seinen ehemaligen Kollegen Marcel Klug und auch alle anderen Kolleginnen und Kollegen nennt er dabei ausdrücklich und sendet einen Dank in die Runde.

1,75 – so lautete die Abschlussnote kombiniert aus Theorie und Praxis. Und dann bei der Freisprechung der Auszubildenden des Hotel- und Gaststättengewerbes die Überraschung: Christian Friede wurde auf die Bühne gebeten und bekam die Auszeichnung als Jahrgangsbester in seinem Ausbildungsberuf überreicht. „Damit hatte ich überhaupt nicht gerechnet“, sagt er bescheiden. „Mit einem Förderschulabschluss ist er in die Ausbildung gestartet und hat nun quasi den Realschulabschluss in der Tasche“, erklärt Sandra Ropers, die sichtlich stolz ist auf Christian Friedes Werdegang und Entwicklung. Über das Budget für Arbeit wird sein Weg nun erst einmal beruflich weiterführen – und er hat damit den Vorteil, weiter vom Jobcoach-Team begleitet werden zu können.

Christian, wir sind sehr stolz auf Dich!

**Die ganz ausführliche Fassung des Berichts gibt es auf unserer Homepage!**

  
**Lebenshilfe**  
ROTENBURG • VERDEN



# mitten drin

**Willkommen zur Ausgabe Nr. 03/25 von „mittendrin“!** Mehrfach im Jahr informieren wir in dieser Form über Neuigkeiten und interessante Geschichten aus unserem Haus. Viel Spaß beim Lesen und „Danke“ an die, die unseren Newsletter bei sich auslegen.

Kennen Sie den **Förderkreis der Lebenshilfe Rotenburg-Verden?**

Er ist ein Zusammenschluss von Unterstützerinnen und Unterstützern. Bereits seit 1995 machen sie mit ihrem Beitrag viele Maßnahmen möglich, die über reine Betreuungsleistungen für Menschen mit Beeinträchtigung hinausgehen. Wer auch Mitglied werden möchte - als Privatperson oder Firma - findet Infos auf unserer Homepage.

Impressum:  
Lebenshilfe Rotenburg-Verden  
gemeinnützige GmbH  
Westerholzer Weg 1-3  
27356 Rotenburg (Wümme)  
Telefon: 0 42 61 - 94 43 - 0  
www.LhRowVer.de · info@LhRowVer.de  
Geschäftsführer: Dr. Marc Brockmann  
Redaktion: Wibke Woyke

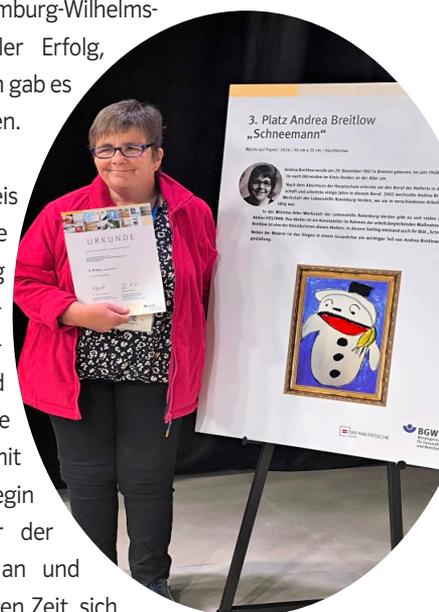
## ERFOLG MIT SCHNEEMANN

**VERDEN.** „Schneemann“ - so lautet der Titel eines Werkes von Andrea Breitlow, die in unserem Atelier VIELFARB in Verden künstlerisch aktiv ist. Und mit eben diesem Werk hat sie den dritten Platz bei einem Kunstpreis belegt. Wir gratulieren herzlich!

Ausgeschrieben wird der Kunstpreis jährlich von der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege. Gesucht waren winterliche Motive, denn: Das Gewinnermotiv wird die diesjährige Weihnachtskarte der Berufsgenossenschaft sowie vom Paritätischen Hessen zieren. Unsere Kollegin Christina Völker begleitet als Kunsttherapeutin das Atelier VIELFARB, das Teil unserer arbeitsbegleitenden Maßnahmen ist. Sie reichte Werke mehrerer Künstlerinnen und Künstler für den Kunstpreis ein und freut sich sehr, dass der Schneemann (gemalt mit Wachsstiften auf Papier) von Andrea Breitlow die Jury überzeugte. Andrea Breitlow ist seit etwa 2019 im Atelier mit an Bord. Künstlerisch ist sie vielseitig, probiert sich gerne aus. Sie ist offen für Vorschläge und hat sich auch bereits mit berühmten Künstlern beschäftigt - etwa mit dem bekannten Werk „Das Mädchen mit dem Perlenohrring“ von Jan Vermeer. „Sie setzt also eigene Ideen um, lässt sich aber auch von der Gruppe oder von

großen Künstlern inspirieren“, erklärt Christina Völker, die Andrea Breitlow zur Preisverleihung begleitete. Die fand im Rahmen des BGW Forums 2025 „Sicher und gesund in der Behindertenhilfe“ in Hamburg statt. Welchen Platz die Künstlerin erreicht hatte, war vorher nicht bekannt - und sie freute sich sehr über den dritten Preis. Vor großem Publikum und mit viel Applaus nahm sie stolz den Preis entgegen, ebenso wie die Zweit- und Erstplatzierten (beide übrigens aus dem Atelier Freistil in Hamburg-Wilhelmsburg). Ein toller Erfolg, denn schließlich gab es 92 Einsendungen.

Zu ihrem Preis gehörte eine Übernachtung im Grand Hotel in der Hansestadt und so reiste die Preisträgerin mit unserer Kollegin einen Tag vor der Veranstaltung an und die beiden hatten Zeit, sich interessante Ecken Hamburgs anzuschauen.



## FEST AM BLENDER SEE

**VERDEN.** Sommerfest der Assistenz beim Wohnen (AbW) Verden am Blender See - ein toller Tag! Zahlreiche Kundinnen und Kunden der AbW folgten der Einladung und nahmen an dem Fest teil - genauso wie ehemalige Mitarbeitende, mit denen es ein schönes Wiedersehen gab.

Auch in den vergangenen Jahren war der Veranstaltungsort der Blender See und der war erneut ein herrlicher Platz für die Feier. An der Grillstation, am Salatbuffet und an der Waffelstation gab es Leckeres für eine Stärkung. Außerdem sorgten verschiede-

ne Spielmöglichkeiten für Unterhaltung und eine kleine Tombola war ebenfalls auf die Beine gestellt worden. Ein Tag mit vielen tollen Begegnungen!

